

## 2. Entscheidungen zum Unterricht

### 2.1 Übersicht über die Unterrichtsvorhaben

#### Einführungsphase - Abitur 2017

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren
EF1-1	<b>The time of your life - Teen years, in-between years</b> (ca. 20-26 Stunden)	<b>Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung</b>	<p><b>FKK/TMK: Hör-/Hörsehverstehen</b> und <b>Leseverstehen</b>: unmittelbar erlebte <i>face-to-face</i> Kommunikation; Bilder, Fotos</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen</b>: sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen beteiligen (Simulation von Begegnungssituationen)</p> <p><b>Schreiben</b>: Planning your writing: Outline, Paragraphs, Topic sentences</p> <p><b>SLK</b>: Selbsteinschätzung/Präsentation der eigenen sprachlichen Kompetenzen mittels Selbstevaluationsbögen</p> <p><b>IKK</b>: (kulturgeprägte) Selbstwahrnehmung auch aus Gender-Perspektive</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert)
EF1-2	<b>Communicating in the Digital Age</b> (ca. 20-26 Stunden)	<b>Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung im digitalen Zeitalter</b>	<p><b>FKK/TMK: Hör-/Hörsehverstehen</b>, digitalisierte Texte</p> <p><b>Schreiben</b>: <i>analysis</i> (Textdeutung/Textsortenmerkmale), <i>e-mails, blogs</i></p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert); Hörverstehen (isoliert)

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur
EF2-1	<p><b>Living in the Global Village - Fair trade, environmental issues</b></p> <p>(ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Wertorientierung und Zukunftsentwürfe im „global village“</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Lese- und Hör-/Hörsehverstehen:</b> Reden, songs; Werbeanzeigen</p> <p><b>Schreiben:</b> Kommentar, Leserbrief</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Ergebnispräsentationen</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Austausch zu globalen Problemen; Diskussionen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Inhalt von Texten in die jeweilige Zielsprache sinngemäß übertragen</p> <p><b>SLK:</b> Strategien der Informationsbeschaffung/ Nutzung kooperativer Arbeitsformen</p>	<p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert)</p> <p>optional: Sprechen als Ersatz für eine Klausur</p>
EF2-2	<p><b>Going places – intercultural encounters abroad</b></p> <p>(ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>(Sprachen-)Lernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland</b></p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> kürzerer Jugendroman (Ganzschrift); Stellenanzeige, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Exposé</p> <p><b>Schreiben:</b> Analyse kreatives Schreiben</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> <i>job interviews</i></p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Inhalt von Texten in die jeweilige Zielsprache sinngemäß übertragen</p> <p><b>SB:</b> Sprachhandeln bedarfsgerecht planen</p>	<p>Schreiben mit Leseverstehen u. Sprachmittlung (isoliert)</p>

## Qualifikationsphase: Grundkurs– Abitur 2017

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren
Q1.1-1	<p><b>Media, reality and me – dangers and opportunities of modern media usage</b></p> <p>(ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Globalization and global challenges: lifestyles and communication</p>	<p><b>FKK/TMK: Hör-/Hörsehverstehen</b> und <b>Leseverstehen:</b> documentaries/features, Werbeanzeigen, blogs, Internetforenbeiträge, Zeitungsartikel, cartoons</p> <p><b>Schreiben:</b> Kommentar</p> <p><b>SLK:</b> unterschiedliche Arbeitsmittel und Medien für das eigene Sprachlernen und die Informationsbeschaffung nutzen</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert)
Q1.1-2	<p><b>American Dream – American realities</b></p> <p>(ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Freedom and justice: myths and realities</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen, Hör-/Hörsehverstehen:</b> politische Rede, Film(ausschnitte)</p> <p><b>Schreiben:</b> analytisch-interpretierend</p> <p><b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen reflektieren und an Beispielen erläutern</p> <p><b>IKK:</b> Wertvorstellungen verstehen, vergleichen, bewerten, mit Toleranz begegnen</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert) Hör-Sehverstehen (isoliert)
Q1.2-1	<p><b>“Isles of Wonder”? The UK between self-perception and external perspectives</b></p> <p>(ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Tradition and change in politics: monarchy and modern democracy</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Kommentare</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> documentaries/features</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> informell/formell, mündlich/schriftlich</p> <p><b>Schreiben:</b> analytisch-interpretierend</p> <p><b>IKK:</b> Kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten sensibel beachten und angemessen interagieren</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert) Sprachmittlung (isoliert)

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur
Q1.2-2	<p><b>Experiencing India's challenging diversity</b> (ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeit in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b> <b>Vorgaben:</b> India: faces of a rising nation</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> short stories, newspaper articles, comments <b>Schreiben:</b> verschiedene Formen kreativen Schreibens <b>Sprachmittlung:</b> informell/formell, mündlich/schriftlich <b>SLK/SB:</b> durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien Sprachkompetenz festigen; Aufgaben selbstständig planen und durchführen; Arbeitsergebnisse sachgerecht dokumentieren sowie intentions- und adressatengerecht präsentieren</p>	<p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert) Sprachmittlung (isoliert)</p>
Q2.1-1	<p><b>From Shakespeare to Collins – Universal human conflicts</b> (ca. 20-26 Stunden)</p>	<p><b>Tradition und Wandel – Gegenwart und Zukunftsvisionen</b> <b>Vorgaben:</b> The impact of Shakespearean drama on young audiences today: study of film scenes Visions of the future: utopia and dystopia</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> zeitgenössischer Roman, Gedichte <b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> discussions, role play <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations: thematische Aspekte des Romans <b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> songs, Auszüge aus Shakespeareverfilmungen <b>SB:</b> Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern <b>IKK:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden</p>	<p>Mündliche Prüfung anstelle einer Klausur: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen und an Gesprächen teilnehmen</p>

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren
Q2.1-2	<b>My place in the global village</b> (ca. 20-26 Stunden)	<b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b> <b>Vorgaben:</b> India: faces of a rising nation	<b>FKK/TMK: Leseverstehen: Kommentare, Sachbuch- und Lexikonauszüge</b> <b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> news, documentaries/features <b>IKK:</b> Erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen kritisch reflektieren, die jeweilige kulturelle, weltanschauliche und historische Perspektive berücksichtigen	Schreiben mit Leseverstehen, Hör(Seh)verstehen
Q2.2	<b>“Back to the future”: My biography as a student of English</b> (ca. 24 Stunden)	<b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als <i>lingua franca</i></b> <b>Vorgaben:</b> Studying and working in a globalized world	<b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> zeitgenössisches Drama; Stellenanzeigen, Internetauftritte <b>Schreiben:</b> Bewerbungsschreiben, Lebenslauf; Brief <b>Sprechen –an Gesprächen teilnehmen:</b> formell - informell <b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Planung und Realisierung längerer eigener Redebeiträge <b>Sprachmittlung:</b> formell/informell <b>SLK:</b> eigenen Lernprozess selbstständig beobachten, Grad der eigenen Sprachbeherrschung einschätzen	Klausur orientiert an Abiturvorgaben [Klausur unter Abiturbedingungen]

## Qualifikationsphase: Leistungskurs– Abitur 2017

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren
Q1.1-1	<p><b>The impact of the American Dream – then and now</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Amerikanischer Traum – Visionen und Lebenswirklichkeiten in den USA</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Freedom and justice: myths and realities</p>	<p><b>FKK/TMK: Lese- und Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> Bilder, Cartoons, Gedichte (Beispiele in zeitgenössischer und historischer Dimension), politische Rede, zeitgenössisches Drama</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> Rede</p> <p><b>IKK:</b> kulturelle Stereotypen; kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen</p> <p><b>SLK:</b> selbstgesteuertes Sprachenlernen (individuelle Lernstrategien)</p>	<p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert), Hör-/Hör-Sehverstehen (isoliert)</p>
Q1.1-2	<p><b>East meets West: postcolonial India &amp; multicultural Britain today</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Postkolonialismus – Lebenswirklichkeit in einem weiteren anglophonen Kulturraum</b></p> <p><b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Tradition and change in politics and society: monarchy and modern democracy, multicultural society</p> <p>India: from post-colonial experience to rising nation</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> informationsvermittelnde Sach- und Gebrauchstexte, Tabellen, Karten, Internetforenbeiträge, short stories</p> <p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen:</b> documentary, feature</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich/mündlich, formell/informell (u.a. formeller Brief)</p> <p><b>SB:</b> Varietäten (<i>Englishes</i>)</p> <p><b>IKK:</b> historisch/politisch/sozial geprägte Lebensumstände; kulturelle Vielfalt als Chance und Herausforderung</p> <p><b>SLK:</b> Arbeitsmittel und Medien für die Informationsbeschaffung nutzen</p>	<p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert)</p> <p>Sprachmittlung (isoliert)</p>

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausur
Q1.2-1	<p><b>Genetic engineering – blessing or curse?</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Visions of the future: ethical issues of scientific and technological progress; utopia and dystopia</p> <p>Globalization and global challenges: economic and ecological issues</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Sachbuch-/Lexikonauszüge, Diagramme, Kommentar</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> Video-Dokumentationen</p> <p><b>Schreiben:</b> Zusammenfassung, Kommentar</p> <p><b>SLK:</b> selbstgesteuertes Sprachenlernen, Wörterbücher funktional nutzen</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert)
Q1.2-2	<p><b>“This great stage of fools...” – Shakespeare in the 21<sup>st</sup> century</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Das Vereinigte Königreich im 21. Jahrhundert – Selbstverständnis zwischen Tradition und Wandel</b></p> <p><b>Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> The impact of Shakespearean drama on young audiences today: study of extracts and film scenes (tragedy)</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen und Hör-Sehverstehen:</b> historisches Drama (Shakespeare-Drama), Drehbuchauszüge, Spielfilm (Auszüge aus Shakespeare-Verfilmung)</p> <p><b>Schreiben:</b> Dramen- und Filmanalyse (essay, Rezension)</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> formell schriftlich</p> <p><b>IKK:</b> kulturbedingte Normen und Werte, kulturspezifische Konventionen</p> <p><b>SB:</b> Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen; Sprachwandel (Early Modern English – Modern English)</p>	Schreiben mit Leseverstehen (integriert) Sprachmittlung (isoliert)
Q2.1-1	<p><b>Towards a better world: utopia/dystopia in literature and film</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft</b></p> <p><b>Literatur und Medien in ihrer Bedeutung für den Einzelnen und die Gesellschaft</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Visions of the future: ethical issues of scientific and technological progress; utopia and dystopia</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> zeitgenössischer Roman, Gedichte</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> discussions, role play</p> <p><b>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</b> presentations: thematische Aspekte des Romans</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> songs, Auszüge aus Shakespeareverfilmungen</p> <p><b>SB:</b> Varianten und Varietäten des Sprachgebrauchs erkennen und erläutern</p> <p><b>IKK:</b> sich kultureller und sprachlicher Vielfalt bewusst werden</p>	Mündliche Prüfung anstelle einer Klausur: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen und an Gesprächen teilnehmen

Quartal	Unterrichtsvorhaben	Zugeordnete Themenfelder des soziokulturellen Orientierungswissens	Schwerpunkte des Kompetenzerwerbs	Klausuren
Q2.1-2	<p><b>Making the 'global village' work: ways to a more sustainable world</b></p> <p>(ca. 42 Stunden)</p>	<p><b>Chancen und Risiken der Globalisierung</b></p> <p><b>Fortschritt und Ethik in der modernen Gesellschaft</b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Globalization and global challenges: economic and ecological issues</p> <p>Studying and working in a globalized world</p> <p>The role of the United States in international politics at the beginning of the 21<sup>st</sup> century</p>	<p><b>FKK/TMK: Lese- und Hörverstehen:</b> Leitartikel, Leserbrief, blogs/videoblogs</p> <p><b>Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</b> Debatte, Interview</p> <p><b>Schreiben:</b> formeller Brief, Leserbrief, Interview</p> <p><b>IKK:</b> sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte; interkulturell sensibler Dialog</p> <p><b>SLK:</b> fächerübergreifendes, inhaltsorientiertes Arbeiten</p>	<p>Schreiben, Leseverstehen, Hörverstehen</p>
Q2.2	<p><b>Learning, studying and working in a globalized world</b></p> <p>(ca. 39 Stunden)</p>	<p><b>Lebensentwürfe, Studium, Ausbildung, Beruf international – Englisch als <i>lingua franca</i></b></p> <p><b>Vorgaben:</b> Studying and working in a globalized world</p> <p>India: from post-colonial experience to rising nation</p>	<p><b>FKK/TMK: Leseverstehen:</b> Stellenanzeigen, Exposé, Werbeanzeige, PR-Materialien</p> <p><b>Sprechen –an Gesprächen teilnehmen:</b> Bewerbungsgespräch</p> <p><b>Schreiben:</b> formeller Brief, Bewerbungsschreiben, Lebenslauf</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> schriftlich-formell</p> <p><b>SB:</b> Sprachwandel und Varietäten (<i>Global English, English as lingua franca</i>)</p>	<p>Klausur orientiert an Abiturvorgaben</p> <p>[Klausur unter Abiturbedingungen]</p>



## 2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

In Absprache mit der Lehrerkonferenz sowie unter Berücksichtigung des Schulprogramms hat die Fachkonferenz Englisch die folgenden überfachlichen, fachmethodischen und fachdidaktischen Grundsätze beschlossen.

Der Unterricht fördert die aktive Teilnahme der Schülerinnen und Schüler und berücksichtigt ihre individuellen Lernwege. Er bietet Gelegenheit zu und Unterstützung bei selbstständiger Arbeit. Gleiches gilt für die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den Schülerinnen und Schülern. Vorrangiges Ziel ist es, allen Schülerinnen und Schülern einen individuellen kontinuierlichen Lernzuwachs zu ermöglichen.

Darüber hinaus gelten für den Englischunterricht folgende *fachliche Grundsätze*:

- Der Englischunterricht fördert die Schülerinnen und Schüler im Aufbau von Kompetenzen in allen Kompetenzbereichen. Der Aufbau kommunikativer und interkultureller Kompetenz erfolgt integrativ in **komplexen Unterrichtsvorhaben**, in denen eine Vielfalt unterschiedlicher Methoden und Verfahren zur Bearbeitung **realitätsnaher, anwendungsorientierter Aufgabenstellungen** eingesetzt wird.
- Zur Förderung interkultureller Handlungsfähigkeit werden **authentische Texte und Medien** eingesetzt, die den Schülerinnen und Schülern exemplarisch vertiefte Einblicke in die Lebenswirklichkeiten englischsprachiger Länder vermitteln. Unabhängig von der gewählten Form der Lernorganisation wird **Englisch in allen Phasen des Unterrichts als Kommunikations- und Arbeitssprache** verwendet.
- Der Englischunterricht pflegt einen positiven, entwicklungsorientierten Umgang mit der individuellen sprachlichen Leistung. **Diagnose und individuelle Förderung** sind eng verzahnt. Fehler werden als Lerngelegenheiten betrachtet und bieten die Möglichkeit zu *self-correction* und wertschätzender *peer correction*.
- **Mündlichkeit** hat im Englischunterricht einen hohen Stellenwert. Dies wird sichtbar in der Auswahl von Lernarrangements, die monologisches, dialogisches und multilogisches Sprechen fördern.

## 2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung

Auf der Grundlage von § 48 SchulG, § 13 APO-GOST sowie Kapitel 3 und 4 des Kernlehrplans GOST Englisch hat die Fachkonferenz die nachfolgenden Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung beschlossen.

Übergeordnete Kriterien:

Die Bewertungskriterien für ein Produkt bzw. ein Ergebnis müssen den Schülerinnen und Schülern transparent und klar sein. Die folgenden allgemeinen Kriterien gelten sowohl für die mündlichen als auch für die schriftlichen Formen:

- Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache sowie Erfüllung fremdsprachlicher Normen,
- Qualität der mündlichen und schriftlichen Beiträge:

Differenziertheit des Verstehens und Darstellens, Vielfalt der Gesichtspunkte und ihre jeweilige Bedeutsamkeit,

Herstellen geeigneter Zusammenhänge, Eigenständigkeit der Auseinandersetzung mit Sachverhalten und Problemstellungen,

argumentative Begründung eigener Urteile, Stellungnahmen und Wertungen.

- Quantität und Kontinuität der mündlichen und schriftlichen Beiträge
- Selbstständigkeit im Arbeitsprozess
- Einhaltung gesetzter Fristen
- Ordentlichkeit
- Strukturiertheit, Übersichtlichkeit
- Bei Gruppen- und Partnerarbeiten: Einbringen in die Arbeit der Gruppe, Teamfähigkeit

Die Leistungsbewertung im Bereich Sprachliche Leistung erfolgt grundsätzlich in pädagogisch-didaktischer Orientierung an dem Regelstandard, der in Kap. 2 des KLP GOST in Form der Kompetenzerwartungen sowie im Runderlass des MSW vom 05.01.2012 als GeR-Niveau für den jeweiligen Ausbildungsabschnitt ausgewiesen wird:

- Ende der EF: Kompetenzniveau B1 mit Anteilen von B2
- Ende der Q1: Kompetenzniveau B2
- Ende der Q2/Abitur: Kompetenzniveau B2 mit Anteilen von C1 im rezeptiven Bereich
- 

### **Klausuren**

In den Klausuren werden die verschiedenen Teilkompetenzen gemäß Kapitel 3 des KLP GOST Englisch überprüft.

Zu den in den Klausuren zu überprüfenden *Teilkompetenzen* siehe Kap. 2.1.: Übersicht über die Unterrichtsvorhaben.

Die *Klausurdauer* beträgt:

- in der Einführungsphase 90 Min.,
- in der Q1 im Grundkurs 120 Min, im Leistungskurs 150 Min.
- in der Q2.1 im Grundkurs 150 Min., im Leistungskurs 180 Min.
- in der Q2.2 im Grundkurs 180 Min., im Leistungskurs 255 Min. (jeweils zuzüglich 30 Min. Auswahlzeit).

Der Ersatz einer Klausur durch eine mündliche Prüfung in der Qualifikationsphase gemäß APO-GOST erfolgt im GK und im LK in Q2.1-1.

### **Grundsätze der Leistungsrückmeldung und Beratung**

Die Leistungsrückmeldung erfolgt regelmäßig in mündlicher oder schriftlicher Form, beispielsweise als Quartalsfeedback oder als Ergänzung zu einer schriftlichen Überprüfung.

Daneben finden zweimal im Jahr Eltern- bzw. Schülerberatungstage statt.

## **2.4 Lehr- und Lernmittel**

Die Fachgruppe Englisch verfügt über eine umfangreiche Materialsammlung sowie eine ausreichende **Anzahl ein- und zweisprachiger Wörterbücher.**

In der Einführungsphase wird das Lehrwerk Context Starter (Cornelsen Verlag) an die Schüler ausgeliehen.

In der Qualifikationsphase schaffen die Schüler das Lehrwerk Green Line Oberstufe (Klett Verlag) aus dem Eigenanteil an.

## **3. Qualitätssicherung und Evaluation**

Die Fachgruppe Englisch bemüht sich um eine stete Sicherung der Qualität ihrer Arbeit. Dazu dient unter anderem die jährliche Evaluation des schulinternen Curriculums. Das schulinterne Curriculum stellt keine starre Größe dar, sondern ist als „lebendes Dokument“ zu betrachten. Dementsprechend sind die Inhalte stetig zu überprüfen, um ggf. Modifikationen vornehmen zu können, die sich vor allem aus den flexiblen Variablen Schülerzahl, Fachgruppengröße, Lehr- und Lernmittelentwicklung und Abiturvorgaben ergeben.

